

## Anfrage

### betreffend Bibliothek

Seit Jahren wird die Bibliothek vernachlässigt behandelt. Die Räumlichkeiten entsprechen keinesfalls den Richtlinien für Gemeindebibliotheken (SAB). Die Mitarbeitenden leisten gute Arbeit unter misslichen Umständen. Das grosse Angebot der Ausleihen kann nicht richtig eingeordnet und präsentiert werden. Aus Platzmangel können keine neuen, dem heutigen Standard entsprechenden, Medien eingeführt werden. Es fehlt eine einfache Teeküche mit Sitzgelegenheiten für mehr als nur gerade eine Person. Die Bibliothek ist nur über eine steile Aussentreppe erreichbar, somit nicht kinderwagentauglich oder rollstuhlgängig. Die sanitären Anlagen sind veraltet und der Standort ist ungünstig platziert. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Bibliothek haben keine Möglichkeiten ihre persönlichen Habseligkeiten adäquat zu deponieren. Weil viel zu wenig Platz bereitsteht, muss das Bibliotheksteam ihre innovativen und allseits beliebten Anlässe ausser Haus mit sehr viel Mehraufwand betreiben. Seit Jahren ist die Bibliothek im luftleeren Raum, was den Verbleib oder Umzug in andere Räumlichkeiten betrifft. Wohlen will als Regionalzentrum gelten, stellt aber im Vergleich mit Villmergen, Bremgarten oder Niederwil am wenigsten Platz zur Verfügung.

Folgende Fragen stelle ich dem Gemeinderat:

1. Ist sich der Gemeinderat bewusst, unter welchen misslichen Umständen das Team der Bibliothek arbeiten muss?
2. Was gedenkt der Gemeinderat zu unternehmen, dass sich die räumlichen Arbeitsverhältnisse für das Bibliotheksteam verbessern?
3. Weiss der Gemeinderat, dass Bremgarten als Regionalbibliothek registriert ist und vom Kanton finanziell unterstützt wird?
4. Was plant der Gemeinderat mit den Räumen des jetzigen Stroh museums?
5. Erachtet es der Gemeinderat als eine Option, die freiwerdenden Räume des Stroh museums für die Bibliothek zu reservieren?
6. Wäre für den Gemeinderat auch ein zentral gelegener Neubau „Bibliothek“ eine Option?
7. Will der Gemeinderat die freiwerdenden Räume der Liegenschaft am Bankweg 2 für die Gemeindeverwaltung nutzen?
8. Hat der Gemeinderat schon eine Machbarkeitsstudie für die Umnutzung des Gebäudes erarbeiten lassen?

Wohlen, 25. September 2010

Ariane Gregor

